

## Veröffentlichung einer Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

### a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

**Name** Deutscher Bundestag, - Verwaltung -, Referat ZT 6, Vergaben  
**Straße** Platz der Republik 1  
**PLZ, Ort** Berlin  
**Telefon** 030/227-33234 **Fax** 030/227-30374  
**E-Mail** vergabereferat@bundestag.de **Internet** www.bundestag.de

### b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

**Vergabenummer** ZT6-1133-2012-284-13-ZT370

### c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Vergabepattform des Bundes: [www.evergabe-online.de](http://www.evergabe-online.de)

### d) Art des Auftrags:

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte

### e) Ort der Ausführung

Deutscher Dom in Berlin-Mitte

### f) Art und Umfang der Leistung

Demontage und Neuinstallation von 2 RLT-Geräten für den Kinosaal im Deutschen Dom in Berlin-Mitte  
 Der Vertrag umfasst die Demontage und Entsorgung der vorhandenen beiden raumluftechnischen Anlagen, die Lieferung und Installation von zwei neuen raumluftechnischen Anlagen mit den zugehörigen Komponenten sowie die Inbetriebnahme, Einweisung und Dokumentation.

Dem Bieter wird aufgrund der historischen denkmalgeschützten Bausubstanz empfohlen, sich vor der Angebotsabgabe mit den örtlichen Verhältnissen vertraut zu machen. Die Unkenntnis der Verhältnisse berechtigt den Bieter nicht zu Nachforderungen.

Aufgrund der zeitlich beschränkten Arbeitsmöglichkeiten von Montag bis Freitag (7.00 Uhr bis 16.00 Uhr) muss der Auftragnehmer (AN) in der Lage sein, mindestens 4 Servicemitarbeiter gleichzeitig bereitstellen zu können um die ausgeschriebenen Umbauten an beiden Anlagen gleichzeitig durchführen zu können.

Mit dem Angebot, spätestens auf Verlangen der Vergabestelle sind Angaben über die Lieferfristen einzelner Komponenten (Lüftungsgeräte) zu machen sowie die Qualitätsnachweise über alle angebotenen Materialien vorzulegen, die nicht bereits in der Leistungsbeschreibung vorgegeben sind, z. B. Sicherheitsdatenblätter, Produktdatenblätter, Zulassungsbescheide.

### g) Erbringen von Planungsleistungen nein ja

**Zweck der baulichen Anlage**

**Zweck der Bauleistung**

- h) Aufteilung in Lose**  nein
- |   |                 |                           |               |
|---|-----------------|---------------------------|---------------|
| <b>ja, Angebote können abgegeben werden</b> | nur für ein Los | für ein oder mehrere Lose | für alle Lose |
|---|-----------------|---------------------------|---------------|
- i) Ausführungsfristen**
- X Fertigstellung der Leistungen bis:** 21.12.2012
- X Dauer der Leistung:**
- ggf. Beginn der Ausführung:** 26.11.2012
- j) Nebenangebote**  zugelassen  nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen**  
Siehe Buchstabe a), [www.evergabe-online.de](http://www.evergabe-online.de)
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform**
- Höhe der Kosten:** €
- Zahlungsweise:** **Banküberweisung**
- Empfänger:**
- Kontonummer:**
- BLZ, Geldinstitut:**
- Verwendungszweck:**
- Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
- IBAN:**
- BIC-Code:**
- Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
  - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
  - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
- Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind**  
die oben genannten Kontaktstellen
- q) Angebotseröffnung** **am 23.10.2012 um 14:00:00 Uhr**
- Ort** 10117 Berlin, Luisenstr. 32-34, Haus I Zimmer: 1.210
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen**
- Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) geforderte Sicherheiten**
- Keine
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaften**
- Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. **Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist erhältlich

Anstatt im Formblatt 124 sind die Eigenerklärungen im Angebotsvordruck anzugeben.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot, spätestens auf Verlangen der Vergabestelle, ist für mindestens einen Mitarbeiter, der im Falle der Zuschlagserteilung für die Elektroarbeiten eingesetzt werden soll, der Berufsbildungsnachweis als Elektrofachkraft vorzulegen.

v) **Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist** 21.11.2012

w) **Nachprüfung behaupteter Verstöße  
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)**

Deutscher Bundestag, - Verwaltung -, Herrn Referatsleiter ZR 3  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Zur Überprüfung der Zuordnung zum 20% - Kontingent für  
nicht EU-weite Vergabeverfahren (§ 2 Nr. 6 VgV):  
Vergabekammer (§ 104 GWB)**